

Komm, Wir Fliegen

Juliane Werding

Ich seh dir an, dir geht's nicht tut.
Was ist los mit dir?
Lehn dich einfach an mich an
Und erzähle mir.
Ja, ich weiß, wenn was zerbricht
Tut das schrecklich weh.
Doch ich ich kenn 'n Trick dafür
Und den zeig ich dir

Komm, wir fliegenbis ans Ende der Zeit.
Und ich schwur dir,
Das ist gar nicht so weit.

Denk, dein Kummer wär ein Kleid,
Und wie die Schlange die Haut
Streifst du es ab, damit es dir
Die Zukunft nicht verbaut.
Schließ die Augen,
Gib mir die Hand, und dann wirst du sehn,
Milch und Honig fließt in dem Land,
Wohin wir jetzt gehn.

Komm, wir fliegenbis ans Ende der Zeit.
Und ich schwur dir,
Das ist gar nicht so weit